

# Pfleiderer Areal

## Sitzung des Lenkungskreises (6)

28.03.2018

18:00 – 20:30 Uhr

**Moderation und Protokoll:**

Herr Kron, suedlicht

Frau Dr. Lühtrath, suedlicht



## Tagesordnung

- 
- TOP 1: Verabschiedung des Protokolls vom 14. März 2018
- TOP 2: Aktuelle Informationen
- TOP 3: Schwerpunkt: Fragestellung für den Bürgerentscheid (Fortsetzung)
- TOP 4: Vorbereitung: Treffen mit Herrn Reinhard, Lenkungskreis und öffentliche Veranstaltung
- TOP 5: Wesentliche Punkte für die Presseverlautbarung

## TOP 1: Verabschiedung und Freigabe des Protokolls Nr. 5 vom 14.03.2018

—  
Änderung des Protokolls Nr. 5:  
Die BIGG stimmt dem folgenden Absatz aus Protokoll 5 nicht zu:

„Die Mitglieder des Lenkungskreises können offen gebliebene Fragen schriftlich an die drei Experten (Hr. Dr. Finger, Herr Dietrich und Hr. Reinhard) stellen, da es leider nicht möglich sein wird, alle drei Gutachter zu einem gemeinsamen Termin des Lenkungskreises einzuladen. Herr Reinhard (Arcadis) wird gebeten, vor der geplanten öffentlichen Veranstaltung, zum Thema Umwelt/Ökologie in den Lenkungskreis zu kommen.“

Die BIGG habe aus Ihrer Sicht, anders als von der Moderation festgehalten, nicht zugestimmt, dass die Experten Hr. Finger und Herr Dietrich schriftlich angefragt werden können. Sie besteht darauf, dass sich die Experten persönlich noch offenen Fragen stellen werden. Dies

**Vereinbarung:** Obwohl andere Teilnehmende die Aussage des Protokolls für korrekt halten, wird als Lösung vereinbart, dass Herr Zimmerlin die genannten Experten anfragen wird, ob diese am 17. 5. oder 13. 9. zur einer der beiden geplanten Infoveranstaltungen kommen können.

## TOP 2 Aktuelle Informationen

**Information:** Herr Reinhard (Fa. Arcadis) kommt am 24.4. in den Lenkungskreis und nimmt am 17.5. an der Veranstaltung teil.

**Information:** Die Klage der Bürgerinitiative BIGG gegen den ablehnenden Bescheid des Gemeinderates und der Kommunalaufsicht des Landratsamtes Rastatt bezüglich des Bürgerbegehrens zum Pfeleiderer Areal beim Verwaltungsgericht Karlsruhe wurde von der BIGG zurückgezogen.

**Vereinbarung:** die BIGG wird bis spätestens zum 6 April ihr Anforderungsprofil für eine „best-case“-Sanierungs-Variante an Herrn Zimmerlin senden. Dieser wird selbiges an Herrn Dietrich (Geiger-Gruppe) mit der Bitte um eine Kostenschätzung weiterleiten.

## TOP 3 Fragestellung zum Bürgerentscheid

Vereinbart wird ein zweistufiges Verfahren:

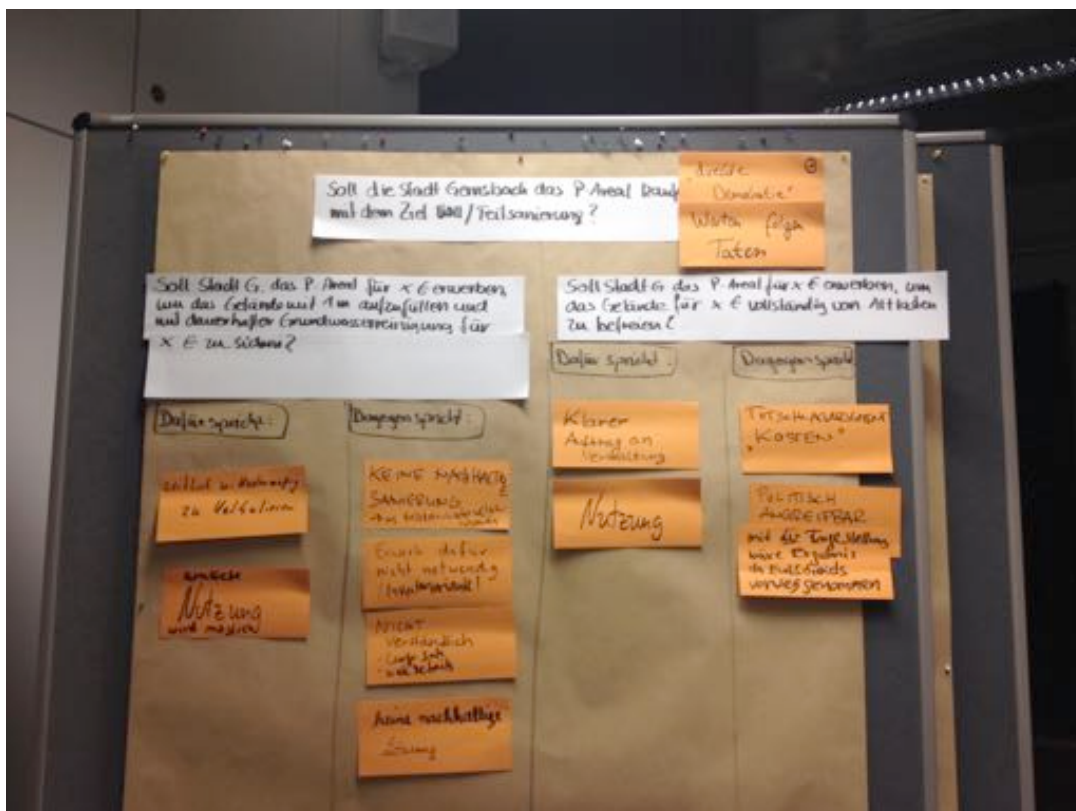
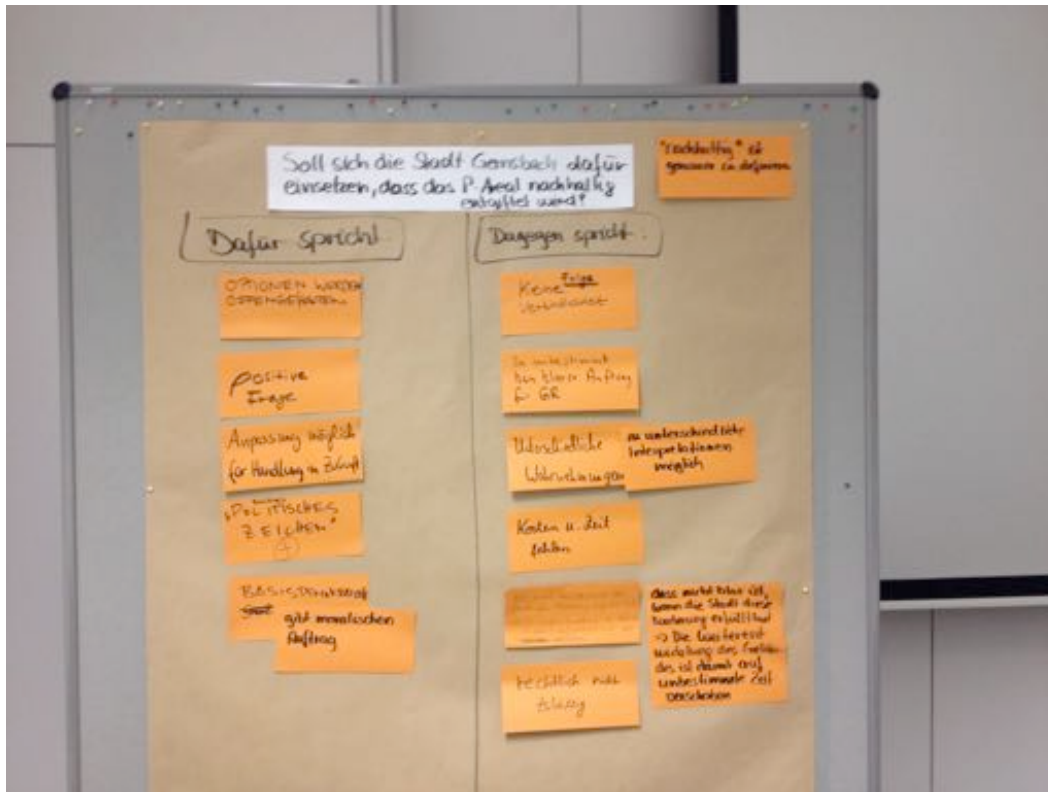
**Schritt 1:** Herr Lachnicht fragt bei der zuständigen Aufsichtsbehörde (LRA) nach, ob bei einem vom Gemeinderat selbst beschlossenen Bürgerentscheid keine Gefahr einer rechtlichen Anfechtung besteht, da niemand Widerspruchsberechtigt ist (vergl. Schreiben, Dr. Wunder). Und ob damit ausgeschlossen ist, dass die Kommunalaufsicht von sich aus einschreitet.

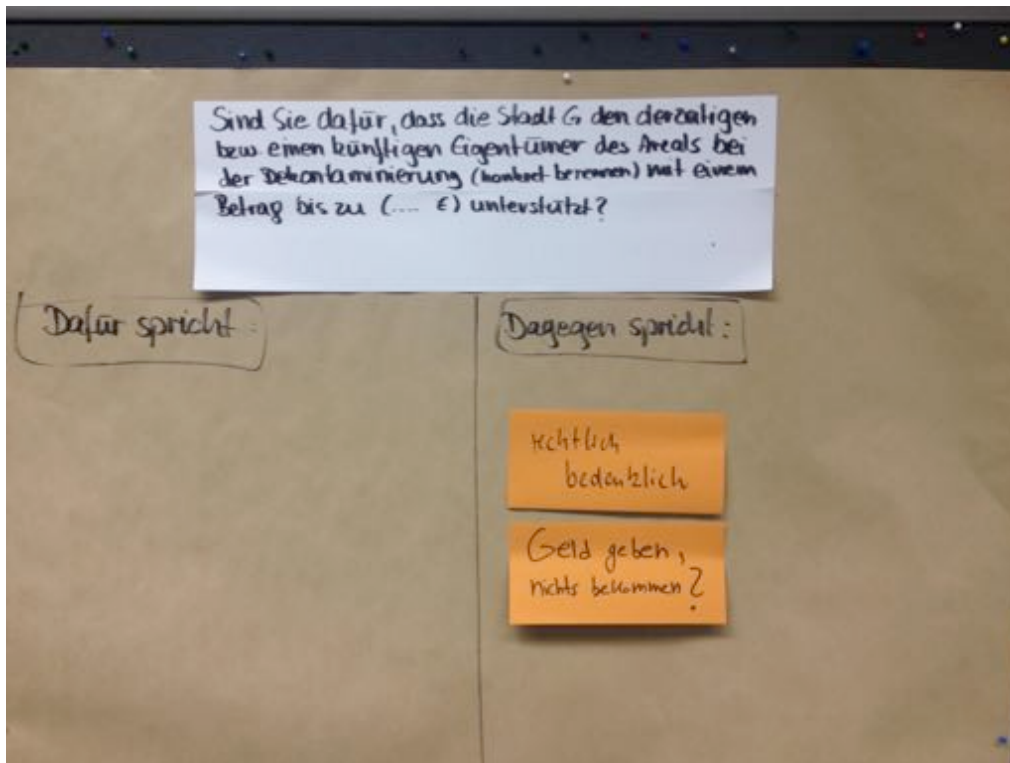
**Schritt 2:** Falls das LRA der Ansicht ist, dass es selbst über die Rechtmäßigkeit der Fragestellung zum Bürgerentscheid zu befinden hat, wird Herr Lachnicht die Behörde bitten, drei potentielle Bürgerentscheids-Fragen (siehe unten) aus dem Lenkungskreis auf ihre rechtliche Zulässigkeit hin zu prüfen.

Der Lenkungskreis hat insgesamt vier Fragevarianten diskutiert und Pro- und Kontra-Argumente gesammelt, die für oder gegen die jeweilige Fragevariante sprechen (Siehe nachfolgende Fotos und Abschrift).

Die letzte Variante „Sind Sie dafür dass die Stadt...den ...künftigen Eigentümer ... unterstützt...“ fand von keiner Seite Zustimmung und wird nicht dem LRA vorgelegt.

Fotos der Arbeitsergebnisse:





## TOP 4 Vorbereitung des Lenkungskreises mit Herrn Reinhard am 25.4.2018

Herr Zimmerlin wird die bisher gesammelten Fach-Fragen (BIGG und öffentliche Veranstaltung) an Herrn Reinhard weiterleiten.

Herr Reinhard wird gebeten all jene Fragen zu beantworten, die in seinen gutachterlichen Themenbereich fallen bzw. die für ihn beantwortbar sind.

Die Fragenliste wird -sofern nicht bereits geschehen- an die anderen Gutachter (Dr. Finger, Hr. Dietrich und Hr. Hennegriff) zur Beantwortung der jeweiligen Fragen aus Ihrem Tätigkeitsbereich durch Herrn Zimmerlin weitergeleitet.

Die schriftliche Fragensammlung wird hiermit abgeschlossen.

## TOP 5 Sonstiges und wesentliche Punkte für die Presseverlautbarung

Der Lenkungskreis beschließt, dass die Protokolle künftig – wie ursprünglich vereinbart – reine Ergebnisprotokolle sein werden.

Die Punkte für das Protokoll werden am Ende jeder Sitzung gemeinsam festgehalten.

Sie bilden auch die Basis für eine entsprechende Presseverlautbarung.